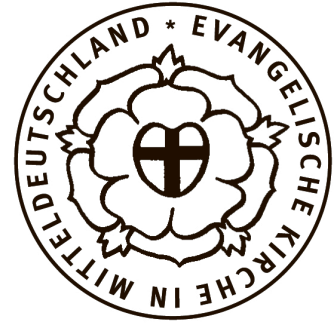


AMTSBLATT

DER EVANGELISCHEN KIRCHE IN MITTELDEUTSCHLAND



Inhalt

A. GESETZE, BESCHLÜSSE, VERORDNUNGEN, VERFÜGUNGEN	
Berichtigung der Ordnung für die liturgische Kleidung in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland vom 22. Juli 2020	158
Urkunde über den Zusammenschluss der Evangelischen Kirchengemeinden Wahrenbrück und Bönitz zum Evangelischen Kirchengemeindeverband Wahrenbrück-Bönitz, Evangelischer Kirchenkreis Bad Liebenwerda	158
B. PERSONALNACHRICHTEN	158
C. STELLENAUSSCHREIBUNGEN	158
D. BEKANNTMACHUNGEN UND MITTEILUNGEN	
Bekanntgabe und Außergeltungsetzung von Kirchensiegeln	166

A. GESETZE, BESCHLÜSSE, VERORDNUNGEN, VERFÜGUNGEN

Berichtigung der Ordnung für die liturgische Kleidung in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland

Vom 22. Juli 2020

Die Ordnung für die liturgische Kleidung in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Februar 2020 (ABl. S. 75) ist wie folgt zu berichtigen:

In § 6 Absatz 3 ist die Absatzangabe „1“ durch die Absatzangabe „2“ zu ersetzen.

Erfurt, den 22. Juli 2020
(4052)

Das Landeskirchenamt
der Evangelischen Kirche
in Mitteldeutschland

i. A. Andreas Haerter
Oberkonsistorialrat

Urkunde

über den Zusammenschluss der Evangelischen Kirchengemeinden Wahrenbrück und Bönitz zum Evangelischen Kirchengemeindeverband Wahrenbrück-Bönitz Evangelischer Kirchenkreis Bad Liebenwerda

Aufgrund von Artikel 21 Absatz 5 der Verfassung der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (Kirchenverfassung EKM – KVerfEKM) vom 5. Juli 2008 (ABl. S. 183) hat der Kreiskirchenrat des Evangelischen Kirchenkreises Bad Liebenwerda am 11. Dezember 2019 und 29. April 2020 auf Antrag des gemeinsamen Gemeindegemeinderates der beteiligten Kirchengemeinden Folgendes beschlossen:

§ 1

Die Evangelischen Kirchengemeinden Wahrenbrück und Bönitz schließen sich zu einem Kirchengemeindeverband zusammen.

§ 2

Der neu gebildete Kirchengemeindeverband trägt den Namen „Evangelischer Kirchengemeindeverband Wahrenbrück-Bönitz“.

§ 3

Der Zusammenschluss erfolgt mit Wirkung zum 1. Januar 2021.

Das Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland hat den Beschluss des Kreiskirchenrates durch Bescheid vom 6. Mai 2020 genehmigt.

Erfurt, den 16. Juni 2020
(1433)

L. S.

Das Landeskirchenamt der
Evangelischen Kirche
in Mitteldeutschland

Brigitte Andrae
Präsidentin

B. PERSONALNACHRICHTEN

C. STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Bewerbungsberechtigung:

Bewerbungsberechtigt sind Pfarrer*innen (m/w/d) sowie ordinierte Gemeindepädagog*innen (m/w/d) im Dienst der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland oder der Evangelischen Landeskirche Anhalts, denen die Anstellungsfähigkeit gemäß § 16 Pfarrdienstgesetz.EKD zuerkannt wurde, nach Maßgabe der jeweiligen berufsspezifischen Schwerpunktsetzung, der dafür notwendigen Ausbildungsvoraussetzungen und der fachlichen Eignung (PfStG § 4 Abs. 1). Näheres ist der jeweiligen Stellenausschreibung zu entnehmen.

Bewerbungen von Pfarrer*innen bzw. ordinierten Gemeindepädagog*innen der EKM, die noch nicht fünf Jahre Inhaber oder Inhaberin einer Pfarrstelle sind, können in begründeten Fällen vom Landeskirchenamt auf Antrag zugelassen werden (PfStG § 4 Abs. 3). Pfarrer*innen der Evangelischen Landeskirche Anhalts, die noch nicht fünf Jahre Inhaber bzw. Inhaberin einer Pfarrstelle sind, haben ihre Berechtigung zur Bewerbung zuvor abzuklären und durch Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung ihrer Landeskirche nachzuweisen.

Bewerbungsunterlagen:

Die Bewerbungen sind formlos unter Beifügung einer Begründung/Motivation (mit eventueller Ausführung zu bisherigen oder geplanten Schwerpunkten im Dienst) und eines tabellarischen Lebenslaufes, ggf. ergänzt mit Zertifikaten von stellenrelevanten Fort- und Weiterbildungen, einzureichen. Für Bewerber und Bewerberinnen der Evangelischen Landeskirche Anhalts ist zugleich mit der Bewerbung das Einverständnis zur Übersendung der Personalakte an das Landeskirchenamt zu erklären.

Bewerbungsfrist und Bewerbungsweg:

Bewerbungen sind bis zum Ende des Folgemonats nach Erscheinen des Amtsblattes an das Landeskirchenamt der EKM, Personaldezernat, Referat P3, Kirchenrätin Dr. Kerstin Voigt, Michaelisstr. 39, 99084 Erfurt, zu richten. Für den fristgerechten Eingang ist der Eingangsstempel im Landeskirchenamt entscheidend (nicht der Poststempel)!

Pfarrstellen in der Landeskirche Anhalts und andere Stellen:

Pfarrer*innen (m/w/d) der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland können sich aufgrund der Vereinbarung zum gemeinsamen Bewerbungsraum auch auf freie Stellen in der Landeskirche Anhalts bewerben. Hinweise auf Stellenausschreibungen finden Sie unter <https://www.landeskirche-anhalts.de/stellen>.

Stellen für Mitarbeitende im Verkündigungsdienst werden in EKM-intern und auf der Website der EKM ausgeschrieben (<https://www.ekmd.de/service/stellenangebote>).

Ausgeschrieben bzw. nochmals ausgeschrieben werden folgende Pfarrstellen:

I. Gemeindepfarrstellen

1. Pfarrstelle Annaburg-Klößen-Prettin II
2. Pfarrstelle Blankenhain I
3. Pfarrstelle Magdeburg Südost
4. Stadtjugendpfarrstelle Jena

II. Kreispfarrstellen

1. Kreispfarrstelle für Gefängnisseelsorge II in der JVA Burg
2. Kreispfarrstelle Klinikseelsorge im Kirchenkreis Merseburg
3. Kreisschulpfarrstelle im Kirchenkreis Hildburghausen-Eisfeld

III. Superintendentenstellen

IV. landeskirchliche Stellen

Zu I. 1.:

Pfarrstelle Annaburg-Klößen-Prettin II

Propstsprengel: Halle-Wittenberg

Kirchenkreis: Wittenberg

Stellenumfang: 100 Prozent

Predigtstätten: 16

Gemeindeglieder: 1 400

Einwohner: ca. 5 500

Dienstszitz: Prettin

Dienstwohnung: vorhanden

Dienstbeginn: baldmöglichst

bewerbungsberechtigter Personenkreis: Pfarrer*innen (m/w/d)

sowie ordinierte Gemeindepädagog*innen (m/w/d)

Besetzungsrecht: durch das Landeskirchenamt

Kommen Sie zu uns ins schöne Elbtal zwischen Torgau und Wittenberg in das Kernland der Reformation! Lassen Sie sich inspirieren von einer offenen Landschaft an den Ufern der Elbe und brechen Sie mit uns zu neuen Ufern auf!

Das finden Sie bei uns:

- die Elbe – Synonym für unseren Flow, mit dem wir unseren Glauben ins Fließen bringen, so dass wir Ehrenamtliche und Gemeindeglieder unsere Potentiale nutzen und entfalten können,
- das saftige Grün der Wiesen – Symbol für die frohe Botschaft Gottes, die durch so viele junge Gemeindeglieder unsere Kirche neue Frische verleiht,
- den sonnengelben Löwenzahn, wenn er ins Fliegen kommt, dann ist er wie Gottes Geist, der unsere Ideen auf fruchtbaren Boden fallen lässt, so entstanden die von der EKM geförderten Erprobungsräume „Bücherkirche Axien“, die „Überraschungs-Kirche“ und andere wunderbare Projekte,
- ein Netz der Verbundenheit zwischen den Orten mit 16 Kirchen und mit den Gemeinden der Region im Pfarrgebiet Annaburg-Klößen-Prettin I, für die eine Pfarrerin zuständig ist, das Netz trägt auch, wenn ein Pfarrer unsere Gemeinde verlässt,
- Sternstunden, nicht nur am Heiligen Abend, wenn durch viele engagierte Leute Krippenspiele und andere Feste im Jahreslauf gefeiert werden,
- mit Vogelgezwitscher am Morgen, wenn die Natur zu ihren Lob-Preis-Liedern erwacht – unsere Gemeinde musiziert in Singschule, „Lied-Gut“, Bläsergruppe, Wort und Musik, Projektchören, Konzerten und Taizé-Gesängen,

- Kinderlachen – in der evangelischen Grundschule in Holzdorf, in der Oase, den Regenbogenfischen und den Kreativ-Kids,
- Getreide und landwirtschaftliche Flächen – für unser tägliches Brot, welches unserer Gemeinde schmeckt und nicht nur von den Konfis zum Erntedank für die Klödener Höfe gebacken und verkauft wird,
- Gemeinden auf Reisen – nicht mehr auf Eseln, jedoch oft gemeinsam zu Orgel- und Gemeindefahrten, zu Festgottesdiensten und so manch anderem Event sowie zu Tagungen und Seminaren der EKM z. B. für die Erprobungsräume,
- Kita, Schule, Banken, Supermärkte und kleinere Einkaufsfilialen vor Ort.

Hier leben und feiern wir unseren christlichen Glauben. Auf uns können Sie bauen, so dass wir gemeinsam unsere Potentiale im Sinne Jesu Christi entfalten können. Hauptamtliche Unterstützung erfahren sie von:

- der Pfarrerin der Pfarrstelle Annaburg-Klößen-Prettin I,
- Gemeindegemeindeführerin,
- Kantorin,
- Jugenddiakon,
- Kirchnerin,
- Prädikantin,
- Friedhofsmitarbeiter,
- vielen Ehrenamtlichen im Lektorat, in der Kirchenmusik und bei der Öffentlichkeitsarbeit.

Kasualien:

	2017	2018	2019
Taufen	5	10	14
Konfirmierte	10	4	15
Trauungen	---	2	9
Bestattungen	5	17	10

Pfarrdienstwohnung:

Sowohl in Prettin als auch in Axien ist eine geräumige Pfarrwohnung mit weitläufigem Gelände (Axien) vorhanden. Über den Pfarrsitz wird in Absprache mit dem Kreiskirchenrat entschieden.

Das wünschen wir uns:

- eine Pfarrperson mit gemeindepädagogischem Schwerpunkt, die*der projektorientiert arbeitet und die Potentiale vor Ort nutzt, um Gemeinde zu entwickeln und zu stärken und dabei eigene Ideen einbringt,
- die*der im Zusammenspiel mit beruflich und ehrenamtlich Mitarbeitenden Freude daran hat, in einem säkularer werdenden Umfeld das Evangelium in der Gemeinde und darüber hinaus in Wort und Tat zur Wirkung zu bringen,
- die*der Gottesdienste für alle Altersgruppen lebendig gestaltet,
- die*der sich der Lebensfragen der Menschen auf Augenhöhe und dialogisch annimmt und auch mit kommunalen Institutionen und verschiedenen zivilgesellschaftlichen Partner*innen kooperiert.

Weitere Auskünfte erteilen:

- Superintendentin Dr. Gabriele Metzner, Tel.: 03491/403200, E-Mail: buero@kirchenkreis-wittenberg.de
- Nicole Erxlebe (GKR-Vorsitzende Prettin), Tel.: 035386/605878
- Silva Hentschel (GKR-Vorsitzende Großtreben-Dautzsch), Tel.: 035386/24178, E-Mail: silva-hentschel@t-online.de
- Pfarrbüro Prettin, Tel.: 035386/22563, E-Mail: kirche-prettin@gmx.de

Zu I. 2.:**Pfarrstelle Blankenhain I**

Propstsprengel: Gera-Weimar
 Kirchenkreis: Weimar
 Stellenumfang: 100 Prozent
 Predigtstätten: 8
 Gemeindeglieder: 836
 Dienstsitz: Blankenhain
 Dienstwohnung: vorhanden
 Dienstbeginn: ab 1. Juni 2021
 bewerbungsberechtigter Personenkreis: Pfarrer*innen (m/w/d)
 sowie ordinierte Gemeindepädagog*innen (m/w/d)
 Besetzungsrecht: durch die Kirchengemeinde

Allgemeines:

Blankenhain liegt im landschaftlich reizvollen Süden des Weimarer Landes in der Impulsregion Weimar-Jena-Erfurt 17 km von Weimar entfernt. Mittelpunkt des Pfarrbereiches ist die Stadt Blankenhain, die über eine sehr gute Infrastruktur verfügt. Kindergarten, Grund- und Regelschule, Arztpraxen, Apotheken, Klinikum, Einkaufsmöglichkeiten, Schwimmbad und vieles mehr sind vor Ort. Das nächste Gymnasium befindet sich im 6 km entfernten Bad Berka. Im 7 km entfernten Kesslar gibt es einen Evangelischen Kindergarten.

Kirchen und Gebäude:

Die schöne Stadtkirche St. Severi ist in einem sehr guten Zustand. Von den sieben Dorfkirchen sind bereits sechs restauriert. Überall gibt es ehrenamtliche Mitverantwortung für die Gotteshäuser.

Mitarbeitende:

Zahlreiche ehrenamtlich Mitarbeitende, vier Lektoren und engagierte Kirchenälteste übernehmen Verantwortung. Die Pfarrstelle Blankenhain I soll künftig mit der Pfarrstelle Blankenhain II zu einem Teampfarramt entwickelt werden, in dem beide Pfarrpersonen Aufgaben in den beiden Pfarrbereichen übernehmen können, um sich einseitig gegenseitig zu entlasten und andererseits gabenorientiert arbeiten zu können. Kollegiale Zusammenarbeit erfolgt auch in der Region Südkreis des Kirchenkreises.

Gemeindeleben:

Im Zentrum des Gemeindelebens steht der Gottesdienst. Gottesdienst wird in Blankenhain sonntäglich gefeiert, in den Filialorten nach Bedarf. Kirchenchor und Posaunenchor gestalten mit einer ehrenamtlich arbeitenden Organistin die Kirchenmusik. Christenlehre, Konfirmandenunterricht, Seniorenkreis, Familiengottesdienste und Kirchenkonzerte prägen das Leben der Gemeinde. Zum Pfarrbereich gehören die Kirchengemeinden Blankenhain 3 600/518, Alt- u. Neudörmfeld 100/19, Hochdorf 250/111, Krakendorf 100/36, Saalborn 240/36, Schwarza 180/39, Rettwitz 46/23, Rottdorf 200/54 – gesamt: 4 716/836 (Angabe der Einwohner/Gemeindeglieder). Im Pfarrbereich befinden sich eine Diakonie Sozialstation und ein Seniorenzentrum der Diakonie. In Planung ist das Projekt „Vivendum“. Alle lokalen Akteure (Stadt, Diakonie, Klinikum, örtliche Unternehmer, u. a.) wollen in Blankenhain einen Gesundheitscampus errichten, bei dem die Kirche der Ankerpunkt sein soll. Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit dem landeskirchlichen Projekt „Querdenker 2017, 500 Ideen für 500 Kirchen und der IBA“ entwickelt.

Amtshandlungen:

	2017	2018	2019
Taufen	15	7	18
Konfirmierte	7	5	11
Trauungen	1	2	3
Bestattungen	11	17	14

Erwartungen an die zukünftige Pfarrperson:

Die Pfarrstelle wird wegen Ruhestandseintritt des jetzigen Stelleninhabers zum 1. Juni 2021 frei. Wir suchen eine Pfarrperson, die lebensnah das Evangelium verkündigt und eine gute liturgische und seelsorgerliche Präsenz hat. Wir wünschen uns eine gute Zusammenarbeit mit den Gemeindegliederkirchenräten und ein Herz für die Arbeit mit Kindern und Konfirmanden. Dazu gehört auch die Fähigkeit evangelische Kirche in der Region glaubwürdig zu vertreten. Wir erwarten eine große Bereitschaft zur Zusammenarbeit, insbesondere mit dem Pfarrbereich Blankenhain II, dem Südkreiskonvent, mit allen Mitarbeitenden im Verkündigungsdienst und mit vielen ehrenamtlich Mitarbeitenden. Der Einsatz im Religionsunterricht ist möglich. Ein sympathisches Team in einer schönen Kleinstadt freut sich auf die Mitarbeit der neuen Pfarrperson und auf neue Ideen.

Pfarrdienstwohnung:

Das großzügige Pfarrhaus in ruhiger Lage und der schöne Pfarrgarten wurden 2000 gründlich saniert. Die ansprechenden Gemeinderäume ermöglichen gute und vielfältige Arbeit. Die Pfarrwohnung im 1. Obergeschoss hat vier Zimmer und erhält in der Vakanz eine Renovierung. Die Wohnung kann im 2. Obergeschoss erweitert werden. Gemeinderäume und Amtszimmer befinden sich im Erdgeschoss.

Weitere Auskünfte erteilen:

- Superintendent Henrich Herbst, Tel.: 03643/805840
- die Vorsitzenden der Gemeindegliederkirchenräte des Pfarrbereiches, Tel.: 03643/805840

Zu I. 3.:**Pfarrstelle Magdeburg Südost**

Propstsprengel: Stendal-Magdeburg
 Kirchenkreis: Magdeburg
 Stellenumfang: 50 Prozent
 Predigtstätten: 4
 Gemeindeglieder: 1 450
 Dienstsitz: Magdeburg
 Dienstwohnung: vorhanden
 Dienstbeginn: ab 1. März 2021
 bewerbungsberechtigter Personenkreis: Pfarrer*innen (m/w/d)
 sowie ordinierte Gemeindepädagog*innen (m/w/d)
 Besetzungsrecht: durch die Kirchengemeinde

Allgemeines:

Das Kirchspiel Magdeburg Südost umfasst die Stadtteile Buckau, Fermersleben, Salbke und Westerhüsen am Westufer der Elbe. Seit 1990 hat sich das Erscheinungsbild von industriell geprägten Stadtteilen durch Sanierungsmaßnahmen und den Ausbau des Elberadwegs positiv verändert. Neue Erholungs- und Wohngebiete wurden entlang der Elbe erschlossen. Kunst und Kultur (-Szene) haben sich an verschiedenen Orten gut entwickelt und etabliert. Im Kirchspiel gibt es einen evangelischen Kindergarten in Trägerschaft des Gesamtverbandes, eine evangelische Sekundarschule sowie zwei Seniorenheime. Außerdem befinden sich in Magdeburg Südost mehrere Angebote freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe. Die Wohngegend und somit auch die gemeindliche Arbeit hat Entwicklungspotential.

Kirchspiel:

Das Kirchspiel umfasst vier Kirchengemeinden, die in den letzten Jahren immer mehr zusammengewachsen sind. Vier Beiräte gestalten das Gemeindeleben je vor Ort mit. Das Kirchspiel unterhält eine Fachwerkkirche aus dem 17. Jahrhundert sowie zwei Kirchen aus dem 19. Jahrhundert. Die Kirche in Salbke erfuhr durch das Anlegen eines Lapidariums eine Aufwertung und Nutzungserweiterung. Von der Kirche in Westerhüsen ist nur der romanische Kirchturm erhalten, der als Gartenkirche genutzt wird. Die Kirche in Fermersleben befindet sich in der letzten Phase einer Gesamtanierung. Die sanierte Pfarrwohnung befindet sich in Buckau.

Gemeindeleben:

Im Kirchspiel finden an jedem Sonntag in der Regel zwei Gottesdienste statt. Es gibt mehrere Gemeinde- und Seniorenkreise. Der aktive Kirchenchor besteht aus Gliedern aller vier Gemeinden und wirkt, wie auch der Kinderchor, integrativ über Altersgruppen und Gemeindegrenzen hinweg. Monatlich finden musikalische Vespergottesdienste in einer Kirche statt und erleben regen Zuspruch. Die Konfirmandenarbeit erfolgt gemeinsam mit anderen Kirchspielen Magdeburgs im Konfittreff an einem Standort außerhalb des Kirchspiels Südost. Die Taufen im Elbgottesdienst in Westerhüsen sind ein sommerlicher Höhepunkt des Gemeindelebens. Junge Familien gibt es in allen Gemeinden des Kirchspiels, diese haben beispielsweise am zurückliegenden Heiligen Abend zwei Krippenspiele eigenständig eingeübt und aufgeführt. Im neuen Gemeindekirchenrat sind ebenfalls junge Leute nachgerückt.

Personelle Ausstattung:

Neben der zu besetzenden halben Pfarrstelle ist ein Kirchenmusikerehepaar mit einem Stellenumfang von derzeit 65 Prozent im Kirchspiel tätig. Außerdem eine Gemeinsekretärin (Stellenumfang 30 Prozent) und ein Hausmeister (Stellenumfang 60 Prozent).

Schwerpunkte der Arbeit:

Das Kirchspiel freut sich auf eine*n Stelleninhaber*in, die/der:

- Gottesdienste lebensnah gestaltet,
- Gemeindegremien aktiv begleitet,
- ehrenamtlich Mitarbeitende gewinnt, ermutigt, begleitet und beteiligt,
- freundlich auf die Menschen in verschiedenen Lebenssituationen zugeht und ihr Leben geistlich begleitet, Bedürfnisse, Sorgen und Wünsche der Menschen in Südost ernst nimmt und die Angebote daran orientiert,
- die Fähigkeit zu kreativem, eigenverantwortlichem, konzeptionellem und vernetztem Arbeiten besitzt,
- Interesse hat an der verstärkten Zusammenarbeit mit Kinder- und Jugendeinrichtungen in Südost und insbesondere den Kontakt zu Kindern, Jugendlichen, Eltern, Erzieher*innen und Lehrer*innen des evangelischen Kindergartens und der evangelischen Sekundarschule pflegt,
- Interesse hat an ökumenischer Zusammenarbeit und offen ist für die Begegnung und Kontakt mit Menschen und auch mit Einrichtungen, die keiner Kirche angehören.

Für Interessenten an einem Tätigkeitsumfang von mehr als 50 Prozent ist der Kirchenkreis bereit, nach Lösungen zu suchen. Insbesondere wird auf eine Stellenausschreibung im benachbarten Kirchenkreis Elbe-Fläming hingewiesen mit Seelsorge in der JVA Burg im Stellenumfang eines halben Dienstauftrags.

Weitere Auskünfte erteilen:

- Superintendent Stephan Hoenen, Neustädter Str. 6, 39104 Magdeburg,

Tel.: 0391/5410637,

E-Mail: stephan.hoenen@ek-md.de

- Dr. Hanns-Martin Irmscher, GKR-Vorsitzender, Tel.: 0179/6765880, E-Mail: hmirmscher@t-online.de
- siehe auch
 - www.magdeburg-so-evangelisch.de
 - www.magdeburg.de
 - www.ek-md.de

Zu I. 4.:**Stadtjugendpfarrstelle Jena**

Propstsprengel: Gera-Weimar

Kirchenkreis Jena

Stellenumfang: 100 Prozent

Dienstort: Jena

Dienstwohnung: vorhanden

Dienstbeginn: 1. Januar 2021

Bewerbungsberechtigt: Pfarrer*innen (m/w/d)

Besetzungszeitraum: unbefristet

Besetzungsrecht: durch den Kreiskirchenrat

Im Kirchenkreis Jena ist die Stadtjugendpfarrstelle ab 1. Januar 2021 neu zu besetzen. Die Stelle wird hälftig durch den Kirchenkreis und die Stadt Jena finanziert. Das Stadtjugendpfarramt ist der Kirchengemeinde Jena zugeordnet. Der*die Stelleninhaber*in ist berufenes Mitglied des Gemeindekirchenrates. Daher erfolgt die Besetzung durch den Kreiskirchenrat im Einvernehmen mit dem Gemeindekirchenrat der Kirchengemeinde Jena unter Beteiligung des Vorbereitungskreises der JG-Stadtmitte.

Was Sie erwartet:

- Leitung des voll ausgestatteten Jugendzentrums „JG-Stadtmitte“ mit angegliederter aufsuchender Arbeit im Zentrum Jenas,
- ein vielseitiges und abwechslungsreiches Arbeitsfeld mit spannenden Herausforderungen an der Schnittstelle von Jugendarbeit, Gemeinde und Gemeinwesen,
- eine Arbeitsstelle, die gemäß dem Evangelium Jesu und dem daraus abgeleiteten „Menschenbild des gerechtfertigten Sünders“ Freiräume für Jugendliche bietet, in denen sie selbst verantwortlich und partizipatorisch agieren und Perspektiven zur Lebensgestaltung finden können,
- einen Förderkreis, der die Arbeit der JG-Stadtmitte unterstützt,
- Raum für neue Ideen zur Entwicklung der JG-Stadtmitte Jena,
- eine geräumige Wohnung im Stadtzentrum (ca. 180 m²).

Die Aufgabenbereiche umfassen u.a.:

- Personalverantwortung für das Team der JG-Stadtmitte (3,5 VbE) sowie für einen Mitarbeitenden für Schulsozialarbeit (1,0 VbE),
- Haushaltsverantwortung,
- Gestaltung und Weiterentwicklung der Offenen Jugendarbeit in der JG-Stadtmitte,
- Gremien- und Verwaltungsarbeit.

Was wir erwarten:

- Freude an Verkündigungsimpulsen als Teil einer jugendgemäßen Kommunikation des Evangeliums,
- Zusammenarbeit mit engagierten Jugendlichen und jungen Erwachsenen,
- Kooperation mit Trägern der Kinder- und Jugendarbeit,
- Vernetzung mit Akteuren, Bündnissen und Vereinen der Stadt- und Zivilgesellschaft,

- Freude daran, gelebte Demokratie, politische Willensbildung, Wissensvermittlung zum Zeitgeschehen und Sensibilisierung für aktuelle Konflikte auch mit biblischen Perspektiven in Beziehung zu setzen,
- Partizipation der Jugendlichen und jungen Erwachsenen als Grundsatz der inhaltlichen Arbeit,
- kommunikative Kompetenz, Team- und Organisationsfähigkeit.

Weitere Auskünfte erteilen gern:

- Superintendent Sebastian Neuß,
Tel.: 03641/573835, Mobil: 0176/64120564,
E-Mail: sebastian.neuss@kirchenkreis-jena.de
- Dr. Georg Elsner, Vorsitzender des Gemeindegemeinderates,
Tel.: 03641/284412, Mobil: 0173/9291577,
E-Mail: elsner@orisa.de

**Zu II. 1.:
Kreisfarrstelle für Gefängnisseelsorge II in der
JVA Burg**

Propstsprengel: Stendal-Magdeburg
Kirchenkreis: Elbe-Fläming
Stellenumfang: 50 Prozent
Befristung: sechs Jahre
Dienstort: Burg
Dienstbeginn: baldmöglichst
bewerbungsberechtigter Personenkreis: Pfarrer*innen (m/w/d)
sowie ordinierte Gemeindepädagog*innen (m/w/d)
Besetzungsrecht: durch den Kreiskirchenrat

Im Kirchenkreis Elbe-Fläming ist eine kreiskirchliche Pfarrstelle mit halbem Dienstauftrag für Gefängnisseelsorge in der JVA Burg zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Die Justizvollzugsanstalt Burg ist 2009 eingerichtet worden und die größte JVA in Sachsen-Anhalt. Ca. 650 männliche Gefangene sind dort untergebracht. Zur JVA Burg gehören die Untersuchungshaft, die Strafhaft für Männer mit Strafzeiten zwischen zwei Jahren und lebenslänglich, die Sozialtherapie und die Sicherungsverwahrung. Die Gefängnisseelsorge wird von einem ökumenischen Team (jeweils zwei evangelische und zwei katholische Mitarbeitende) organisiert. Durch das Seelsorgeteam werden neben der persönlichen Seelsorge ökumenische Gottesdienste für unterschiedliche Gefangenen-Gruppen angeboten, Gesprächskreise, das Klangzeitprojekt sowie eine Schreibwerkstatt. Für die Arbeit stehen angemessene Räume zur Verfügung (ökumenisch genutzter Gottesdienstraum, Gruppenraum, Teeküche, Büro).

Die Aufgaben der Gefängnisseelsorge umfassen:

- seelsorgerliche Begleitung der Strafgefangenen in Einzelgesprächen und Gruppenarbeit,
- Feier von Gottesdiensten (ökumenisch),
- seelsorgerliche Beratung und Beistand für Angehörige der Gefangene,
- seelsorgerliche Angebote für Mitarbeitende des Justizvollzugs,
- Mitwirkung bei Weiterbildungen von Mitarbeitenden des Justizvollzugs.

*Wir wünschen uns eine*n Pfarrer*in:*

- mit Erfahrung in seelsorgerlicher Begleitung von Menschen in Krisensituationen,
- mit Bereitschaft zur Selbstreflexion im Prozess der Teamsupervision,
- mit Bereitschaft zu kollegialer Zusammenarbeit mit der katholischen Gefängnisseelsorge,

- mit Freude an Musik und die*der ein Instrument spielen kann.

Wir bieten:

- ein anregendes und vielseitiges Arbeitsfeld,
- Supervision,
- eine ökumenische Dienstgemeinschaft mit spirituellen und gemeinschaftsbezogenen Angeboten.

Fachliche und persönliche Voraussetzungen:

- abgeschlossener Grundkurs KSA mit Zertifikat oder eine vergleichbare Fortbildung
- Bereitschaft zur Teilnahme an spezifischer Weiterbildung für das Arbeitsfeld
- seelsorgliche Kompetenz
- Rollenklarheit
- Offenheit zur Begegnung mit Menschen, die keiner Kirche angehören
- Offenheit für ökumenische Zusammenarbeit
- Belastbarkeit, Konfliktfähigkeit, Ausdauer

Für Interessenten an einem Tätigkeitsumfang von mehr als 50 Prozent ist der Kirchenkreis bereit, nach Lösungen zu suchen. Insbesondere wird auf eine Stellenausschreibung im benachbarten Kirchenkreis Magdeburg hingewiesen; eine Pfarrstelle im Kirchspiel Süd-Ost mit einem Stellenumfang eines halben Dienstauftrags.

Weitere Auskünfte erteilen:

- Superintendentin Ute Mertens, Oberstr. 72, 39288 Burg,
Tel.: 03921/942374, Fax: 03921/942375,
E-Mail: kontakt@kirchenkreis-elbe-flaeming.de
- Kirchenrätin Ulrike Spengler, Landeskirchenamt der EKM,
Tel.: 0361/51800332,
E-Mail: ulrike.spengler@ekmd.de

**Zu II. 2.:
Kreisfarrstelle Klinikseelsorge im Kirchenkreis
Merseburg**

Propstsprengel: Halle-Wittenberg
Kirchenkreis: Merseburg
Stellenumfang: 100 Prozent
Befristung: sechs Jahre
Dienstort: Merseburg
Dienstwohnung: nicht vorhanden
Dienstbeginn: baldmöglichst
bewerbungsberechtigter Personenkreis: Pfarrer*innen (m/w/d)
sowie ordinierte Gemeindepädagog*innen (m/w/d)
Besetzungsrecht: durch den Kreiskirchenrat

Die Kreisfarrstelle für Klinikseelsorge im Carl-von-Base-dow-Klinikum Saalekreis gGmbH mit einem Dienstumfang von 100 Prozent ist neu zu besetzen. Die Stelle wird befristet für sechs Jahre übertragen mit der Option der Verlängerung. Nach Absprache ist ein Teildienstauftrag möglich. Das Carl-von-Base-dow-Klinikum ist akademisches Lehrkrankenhaus der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Es ist ein Krankenhaus der Schwerpunktversorgung mit ca. 650 Betten im somatischen und psychiatrischen Bereich. Es verfügt über insgesamt 17 Kliniken an den Standorten Merseburg und Querfurt mit mehr als 1 300 Mitarbeitenden. Die Klinikbereiche befinden sich an beiden Standorten in Klinikneubauten. Die katholische Klinikseelsorge im Haus ist mit einem Umfang von 20 Prozent ausschließlich in Merseburg tätig.

Persönliche und fachliche Voraussetzungen:

- abgeschlossene Seelsorgeausbildung (KSA oder vergleichbare Ausbildung)
- Fähigkeit, im hochorganisierten Krankenhaus ein institutionsfernes Anliegen zu vertreten
- Kompetenz für ethische Entscheidungssituationen
- Freude am offenen Gespräch auch mit Menschen ohne kirchliche Bindung
- Bereitschaft zur ökumenischen Zusammenarbeit
- Belastbarkeit, Konfliktfähigkeit und Kooperationsfähigkeit sollten vorhanden sein
- Bereitschaft zu regelmäßiger Supervision und fachspezifischer Weiterbildung

Arbeitsschwerpunkte sind:

- Seelsorge für Patient*innen und deren Angehörige sowie für die Klinikmitarbeiter*innen,
- Mitarbeit in zwei Palliativ-Teams,
- Gestaltung von geistlichen Angeboten (Gottesdienste, Aussegnungen, Andachten) – Abschiedsräume sowie ein Andachtsraum sind im Klinikum vorhanden,
- verlässliche Präsenz im Krankenhaus,
- Betreuung der Grabstelle für „stillgeborene Kinder“ auf dem Friedhof St. Maximi mit zweimal jährlicher Beerdigung und einer jährlichen Gedenkveranstaltung (ausbaufähig),
- Sterbebegleitung und Krisenintervention,
- Trauerbegleitung, besonders im Rahmen des Trauercafés im Café Atempause und Begleitung der Ehrenamtlichen im Café,
- Mitarbeit im Ethikkomitee,
- Mitarbeit in der klinikinternen Fort- und Weiterbildung,
- Ausbau und Begleitung des ehrenamtlichen Besuchsdienstes,
- Mitarbeit und Teilnahme am Konvent der Klinikseelsorge
- Fachspezifische Mitarbeit in den unterschiedlichen Gremien des Kirchenkreises,
- Predigttauftrag.

Wir bieten Ihnen:

- eine bewährte gute Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung und der Mitarbeiterschaft des Klinikums,
- eine verlässliche Unterstützung der Klinikseelsorge vor Ort durch die Leitung des Kirchenkreises,
- eine gute Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden des Kirchenkreises,
- Unterstützung bei der Wohnungssuche,
- fachspezifische Fort- und Weiterbildung sowie Supervision werden unterstützt,
- Büroräume im Klinikum mit der Möglichkeit, vertrauliche Gespräche zu führen, sind vorhanden,
- der Kirchenkreis stellt ein Notebook zur dienstlichen Nutzung zur Verfügung.

Weitere Auskünfte erteilen:

- Superintendentin Christiane Kellner, Tel.: 03461/33220, E-Mail: christiane.kellner@kk-mer.de
- Kirchenrätin Ulrike Spengler, Referentin Seelsorge, Landeskirchenamt der EKM, 99084 Erfurt, Michaelisstr. 39, Tel.: 0361/51800-332, E-Mail: ulrike.spengler@ekmd.de

Zu II. 3.:

Achtung, verkürzte Ausschreibungsfrist bis zum 30. September 2020 !

Kreisschulpfarrstelle im Kirchenkreis Hildburghausen-Eisfeld

Propstsprengel: Meiningen-Suhl

Kirchenkreis: Hildburghausen-Eisfeld

Stellenumfang: 100 Prozent

Dienstort: Hildburghausen

Dienstbeginn: 1. Februar 2021

bewerbungsberechtigter Personenkreis: Pfarrer*innen (m/w/d)

sowie ordinierte Gemeindepädagog*innen (m/w/d)

Besetzungsrecht: durch den Kreiskirchenrat

Zum 2. Schulhalbjahr 2021 ist eine Kreisschulpfarrstelle im Kirchenkreis Hildburghausen-Eisfeld wieder zu besetzen. Diese Stelle ist auf sechs Jahre befristet. Es besteht die Möglichkeit der Verlängerung.

Die Stelle umfasst 75 Prozent Dienstauftrag im Religionsunterricht und 25 Prozent pfarramtliche Dienste in der Pfarrstelle Hildburghausen II. Bei Veränderungen in den jeweiligen Stellenanteilen wird es zum verbindlichen Ausgleich im jeweils anderen Arbeitsbereich auf insgesamt einen vollen Dienstauftrag kommen.

Aufgabengebiet Religionsunterricht:

- Erteilung von Evangelischem Religionsunterricht an Schulen in der Region
- Verknüpfung von schulischer und gemeindlicher Bildungsarbeit
- Prägung von geistlichem Leben an der Schule, Gestaltung von Schulgottesdiensten und Andachten
- Schulseelsorge

Aufgabengebiet pfarramtliche Dienste in Hildburghausen:

- Schwerpunkt Kinder- und Jugendarbeit mit einem Kreis engagierter Ehrenamtlicher
- Arbeit mit Konfirmand*innen
- punktuelle Gottesdienste im Gemeindebereich des Kirchengemeindeverbandes Hildburghausen in Bürden und Heßberg
- Gemeinde- und Seelsorgearbeit mit den dazugehörigen Kasualien in einem klar abgegrenzten Dienstbereich

*Erwartungen an den*die Bewerber*in:*

- religionspädagogische und seelsorgerliche Qualifikation, Befähigung zum Unterrichten in der Thüringer Oberstufe und in anderen Schulbereichen
- Praxiserfahrung im Religionsunterricht
- Aufgeschlossenheit und Kompetenzen für die Belange von Schulseelsorge
- Freude am Dienst in einer volkswirksam geprägten Region

Wir bieten:

- ein Team von engagierten ehren- und hauptamtlich Mitarbeitenden,
- eine dichte Bildungslandschaft in Hildburghausen und Umgebung,
- Unterstützung der Arbeit durch die Verwaltungseinheit des Kirchengemeindeverbandes Hildburghausen,
- auskömmliche finanzielle Ausstattung für die Arbeit,
- gute Infrastruktur (Anbindung an A73 und A71, Bahn, Bus) im fränkischen Raum mit beinahe Vollbeschäftigung,
- gemeinsames Nachdenken im Leitungskreis des Kirchenkreises zu konzeptioneller Arbeit und Freude an Weiterbildung/Supervision und zusätzlicher Qualifikation.

Bei der Wohnungssuche sind wir gern behilflich.

Informationen zum Religionsunterricht in der EKM im Internet:
www.religionsunterricht-ekm.de

Weitere Auskünfte erteilen:

- Vorsitzender des Gemeindegemeinderates: Pfarrer Dede, Tel.: 03685/706602
- Schulbeauftragter: Pfarrer Lakemann, Tel.: 03693/8826858
- Superintendent E. F. Johannes Haak, Tel.: 03685/4093060

Sonstige Stellen

Die Evangelische Kirche in Deutschland schreibt folgende Auslandspfarrstellen aus:

Auslandsdienst in Addis Abeba, Äthiopien

Für die Evangelische Gemeinde deutscher Sprache in Addis Abeba/Äthiopien sucht die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) zum 1. September 2021 für die Dauer von zunächst 3 Jahren

eine*n Pfarrer*in/ein Pfarrpaar.

Sie finden Informationen über die Gemeinde unter www.kreuzkirche-addis.de.

Die stark ökumenisch geprägte Gemeinde setzt sich vorwiegend aus Mitgliedern zusammen, die in Entwicklungsorganisationen, NGOs, Auslandsvertretungen und an der Deutschen Botschaftsschule arbeiten. Sie ist ein wichtiger Anlaufpunkt für deutschsprachige Christen und Christinnen in Äthiopien sowie Trägerin eines großen diakonischen Projektes, der German Church School, in der über 800 Kinder und Jugendliche aus ärmeren Verhältnissen betreut und unterrichtet werden.

Im Sinne der Kirchengemeinde erwarten wir:

- Engagement für den Gemeindeaufbau und die Gewinnung neuer Mitglieder,
- Erfahrung in der Geschäftsführung eines Pfarramtes und in der Mitarbeiterführung,
- Bereitschaft zur Übernahme von Leitungsverantwortung bei Steuerung und Beratung des Sozialprojekts German Church School,
- Freude an der Erteilung von Religionsunterricht an der Deutschen Botschaftsschule,
- diplomatisches Geschick und Einfühlungsvermögen im Umgang mit Menschen unterschiedlichster Prägung,
- Pflege und Vertiefung der ökumenischen Kontakte zur Ev.-luth. Kirche Äthiopiens (Mekane Yesus),
- gute Englischkenntnisse.

Gesucht wird ein*e Pfarrer*in/ein Pfarrpaar mit 1. und 2. theologischem Examen und mit öffentlich-rechtlicher Anstellung in einer der Gliedkirchen der EKD sowie mehrjähriger Erfahrung in der Leitung eines Gemeindepfarramtes. Die Besoldung richtet sich nach den Bestimmungen der EKD.

Ausschreibungsunterlagen und ausführliche Informationen erhalten Sie online unter www.ekd.de/auslandspfarrstellen.

Für weitere Informationen stehen Ihnen:

- OKR Marc Reusch (Tel. 0511/2796-8409, marc.reusch@ekd.de)
- sowie
- Dr. Christiane Stoklossa (Tel. 0511/2796-238, christiane.stoklossa@ekd.de)
- zur Verfügung.

Auslandsdienst in Genf

Für die Deutschsprachige Gemeinde der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Genf sucht die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) zum 1. September 2021 für die Dauer von zunächst 6 Jahren

eine*n Pfarrer*in/ein Pfarrpaar.

Sie finden Informationen über die Gemeinde unter www.luther-genf.ch/.

Die Gemeinde mit gut 500 Mitgliedern ist durch die Internationalität der Stadt geprägt. Schwerpunkte des aktiven Gemeindelebens bilden Gottesdienste, Seelsorge, die Arbeit mit Kindern, ein vielfältiges Musikleben, Gemeindegruppen und Arbeitskreise.

*Im Sinne der Kirchengemeinde erwarten wir eine*n Pfarrer*in/ein Pfarrpaar, der/die/das:*

- den Gottesdienst als Zentrum des Gemeindelebens in lutherischer Tradition und theologisch zukunftsweisend gestaltet sowie offen ist für neue Formen,
- Seelsorge als pastorale Kernaufgabe wahrnimmt,
- Freude und Erfahrung für die Arbeit mit Kindern und jungen Familien mitbringt und Religionsunterricht an der Deutschen Schule in Genf erteilt,
- aufgeschlossen und kooperativ das vielfältige Gemeinde- und Musikleben mitträgt und mit eigenen Ideen und Erfahrungen bereichert,
- im Auftrag und in Zusammenarbeit mit dem Vorstand die Leitung der Gemeinde ausübt und ehrenamtlich Mitarbeitende motiviert und unterstützt,
- sich in den mannigfaltigen ökumenischen und internationalen Beziehungsfeldern der Gemeinde in Genf und in der Schweiz engagiert,
- das Miteinander mit der englischsprachigen Gemeinde im selben Haus gestaltet,
- über gute Englischsprachkenntnisse verfügt. Grundkenntnisse in Französisch sind wünschenswert.

Gesucht wird ein*e Pfarrer*in/ein Pfarrpaar mit 1. und 2. theologischem Examen und mit öffentlich-rechtlicher Anstellung in einer der Gliedkirchen der EKD sowie mehrjähriger Erfahrung in der Leitung eines Gemeindepfarramtes. Die Besoldung richtet sich nach den Bestimmungen der EKD.

Ausschreibungsunterlagen und ausführliche Informationen erhalten Sie online unter www.ekd.de/auslandspfarrstellen.

Für weitere Informationen stehen Ihnen:

- OKR Frank-Dieter Fischbach (Tel. 0511/2796-8347, frank-dieter.fischbach@ekd.de)
- sowie der Sachbearbeiter
- Maher Habesch (Tel. 0511/2796-8413, maher.habesch@ekd.de)
- zur Verfügung.

Auslandsdienst in Oslo

Für die Evangelische Gemeinde deutscher Sprache in Norwegen, Oslo, sucht die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) zum 1. September 2021 für die Dauer von zunächst 6 Jahren

eine*n Pfarrer*in/ein Pfarrpaar.

Sie finden Informationen über die Gemeinde unter www.deutschegemeinde.no/.

Die Evangelische Gemeinde deutscher Sprache in Norwegen, Oslo, deren Gebiet laut Gemeindeordnung das ganze Königreich Norwegen umfasst, hat in Oslo ein Gemeindehaus in zentraler Lage, in dem alle ein bis zwei Wochen Sonntagsgottesdienste stattfinden. Darüber hinaus werden jährlich ca. acht Gottesdienste in verschiedenen Städten Norwegens geleitet. Die geräumige Pfarrwohnung befindet sich direkt im Gemeindehaus.

Im Sinne der Kirchengemeinde erwarten wir:

- Organisations- und Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität sowie aktive Zusammenarbeit mit dem Gemeindekirchenrat und den Gemeindegruppen,
- Erfahrungen und Sicherheit im Bereich Geschäftsführung/Gemeindeverwaltung,
- Pflege ökumenischer Beziehungen und Interesse an Kontakten im Bereich der deutschsprachigen Kultur,
- Freude an der Erteilung von Religionsunterricht (Deutsche Schule Oslo),
- Bereitschaft zu längeren Dienstreisen zu den Gemeindeflecken außerhalb Oslos; gut per Bahn erreichbar.

Gesucht wird ein*e Pfarrer*in/ein Pfarrpaar mit 1. und 2. theologischem Examen und mit öffentlich-rechtlicher Anstellung in einer der Gliedkirchen der EKD sowie mehrjähriger Erfahrung in der Leitung eines Gemeindepfarramtes. Die Besoldung richtet sich nach den Bestimmungen der EKD.

Ausschreibungsunterlagen und ausführliche Informationen erhalten Sie online unter www.ekd.de/auslandspfarrstellen.

Für weitere Informationen stehen Ihnen:

- OKR Frank-Dieter Fischbach (Tel. 0511/2796-8347, frank-dieter.fischbach@ekd.de)

sowie der Sachbearbeiter

- Maher Habesch (Tel. 0511/2796-8413, maher.habesch@ekd.de)

zur Verfügung.

Auslandsdienst in Toronto

Für die Martin-Luther-Kirchengemeinde in Toronto, eine Gemeinde der Evangelical Lutheran Church in Canada (ELCIC), sucht die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) zum 1. August 2021 für die Dauer von zunächst 6 Jahren

eine*n Pfarrer*in/ein Pfarrpaar.

Sie finden Informationen über die Gemeinde unter www.martinluther.ca.

Die Martin Luther Kirche liegt mit dem angegliederten englischsprachigen Kindergarten am Ufer des Ontariosees im westlichen Stadtteil Mimico und mitten in einem der Hot Spots von Gentrifizierung und urbanem Wandel in Toronto.

Die 1955 von deutschsprachigen Einwanderern gegründete Gemeinde ist heute zweisprachig. Ihre Mitglieder wohnen über den Großraum Toronto verstreut.

Im Sinne der Kirchengemeinde erwarten wir:

- Freude an liturgischer Gottesdienstgestaltung und theologischem Gespräch,
- große Offenheit, Kreativität und hohe Motivation, Neues auszuprobieren,
- Leitungserfahrung und Kompetenz in Netzwerkarbeit,
- Teamfähigkeit,
- Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen,
- gute Englischkenntnisse.

Gesucht wird ein*e Pfarrer*in/ein Pfarrpaar mit 1. und 2. theologischem Examen und mit öffentlich-rechtlicher Anstellung in einer der Gliedkirchen der EKD sowie mehrjähriger Erfahrung in der Leitung eines Gemeindepfarramtes. Die Besoldung richtet sich nach den Bestimmungen der EKD und der ELCIC.

Ausschreibungsunterlagen und ausführliche Informationen erhalten Sie online unter www.ekd.de/auslandspfarrstellen.

Für weitere Informationen stehen Ihnen

- OKRin Claudia Ostarek (Tel. 0511/2796-231, claudia.ostarek@ekd.de)

sowie die Sachbearbeiterin

- Frau Birgit Schmidt (Tel. 0511/2796-226, birgit.schmidt@ekd.de)

zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 15. Oktober 2020 an:

Evangelische Kirche in Deutschland
Kirchenamt der EKD / HA IV
Postfach 21 02 20, 30402 Hannover
E-Mail: TeamPersonal@ekd.de

Studienleiterin/Studienleiter der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt e.V.

Zum 01.01.2021 sucht die Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V. in Lutherstadt Wittenberg

eine Studienleiterin/einen Studienleiter (m/w/d) im Themenfeld Theologie, Gesellschaft und Kultur.

Die Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V. ist ein profilierter Lernort mit großer Tradition. Unser interdisziplinäres Kollegium initiiert Bildungs- und Diskursereignisse in komplexen Zukunftsfragen als Impulse für den gesellschaftlichen Zusammenhalt, für eine gelingende sozial-ökologische Transformation im Anthropozän und zur Stärkung der orientierenden Kraft aus den Quellen einer reformatorischen Theologie und protestantischen Kultur.

Sie verfolgen kenntnisreich die Entwicklungen und aktuellen Debatten in Theologie und Kultur. Sie analysieren gesellschaftliche und globale Prozesse aus (schöpfungs-) theologischer Perspektive und können sie weiterdenken. Sie verstehen es, die Sprachen der Kultur gesellschaftspolitisch relevant zum Klingen zu bringen. Sie sind methodisch versiert, gut organisiert und können Ihre Gedanken für den interdisziplinären Austausch im Kollegium sowie für Tagungen und andere Bildungsformate der Akademie kontrovers und klärend, orientierend und zugespitzt aufbereiten und einbringen.

Als Studienleiter*in verfügen Sie über ein abgeschlossenes Hochschulstudium im Fachbereich evangelische Theologie, Berufserfahrung und sind Mitglied in einer Kirche der ACK. Ihre kommunikative Kompetenz ist hervorragend und erstreckt sich auch auf digitale Medien. Über Erfahrungen in der Bildungsarbeit mit Erwachsenen und in der Drittmittelakquise freuen wir uns.

Die Stelle ist auf sechs Jahre befristet und hat einen Umfang von 75 Prozent. Dienstsitz ist Lutherstadt Wittenberg. Ein dienststznaher Wohnort wird begrüßt. Bei Vorliegen der Ordination und Anstellungsfähigkeit in einer Gliedkirche der EKD ist die Besetzung als Pfarrstelle möglich. Die Vergütung erfolgt nach der Kirchlichen Arbeitsvertragsordnung sofern die tariflichen Voraussetzungen gegeben sind in EG 13 bzw. Besoldungsgruppe A 13. Für Rückfragen steht Ihnen der Direktor Pfr. Christoph Maier, Tel.: 03491/4988-40, gerne zur Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail oder postalisch bis zum 13.10.2020 an die:

Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V.
z. H. Herrn Pfr. Christoph Maier
Schlossplatz 1d, 06886 Lutherstadt Wittenberg
E-Mail: bogenhardt@ev-akademie-wittenberg.de

D. BEKANTTMACHUNGEN UND MITTEILUNGEN

Bekanntgabe des Siegels der Evangelischen Kirchengemeinde Salza-Niedersalza - Gültigkeitserklärung -

Das Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland gibt bekannt, dass die Evangelische Kirchengemeinde Salza-Niedersalza seit dem 10. Juli 2020 ein Kirchensiegel führt, das in der Siegelliste des Landeskirchenamtes der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland unter der Nummer 3.377 aufgeführt ist.

Siegelbild: Fisch als altchristliches Symbol im oberen Bildteil mit Wasserwelle als Symbol für die Salza im unteren Bildteil

Legende: „EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE SALZA-NIEDERSALZA“
(mit dem Beizeichen „Stern“)

Maße: 35 mm, rund



Die bisherigen Siegel der ehemaligen Evangelischen Kirchengemeinden St. Laurentius, Nordhausen und Justus Jonas, Nordhausen, werden mit gleichem Datum außer Geltung gesetzt.
Erfurt, den 20. Juli 2020
(6262-01)

Das Landeskirchenamt
der Evangelischen Kirche
in Mitteldeutschland

i. A. Thomas Brucksch
Kirchenrechtsrat

Bekanntgabe des Siegels der Evangelischen Kirchengemeinde Häsewig - Gültigkeitserklärung -

Das Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland gibt bekannt, dass die Evangelische Kirchengemeinde Häsewig seit dem 1. Januar 2015 ein Kirchensiegel führt, das in der Siegelliste des Landeskirchenamtes der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland unter der Nummer 3.381 aufgeführt ist.

Siegelbild: Kreuz

Legende: „EVANG. KIRCHENGEMEINDE HÄSEWIG“
(mit dem Beizeichen „Stern“)

Maße: 35 mm, rund



Erfurt, den 23. Juli 2020
(6262-01)

Das Landeskirchenamt
der Evangelischen Kirche
in Mitteldeutschland

i. A. Thomas Brucksch
Kirchenrechtsrat

Bekanntgabe der Siegel des Evangelischen Kirchengemeindeverbandes Hohe Börde Wartberg - Gültigkeitserklärung -

Das Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland gibt bekannt, dass der Evangelische Kirchengemeindeverband Hohe Börde Wartberg seit dem 23. Juli 2020 Kirchensiegel führt, die in der Siegelliste des Landeskirchenamtes der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland unter der Nummer 3.378 aufgeführt sind.

Siegelbild: Stilisierte Abbildung der Bismarckwarte, ein Turm auf dem Wartberg zwischen Niederndodeleben und Irlleben, mit einem Kreuz

Legende: „EV. KIRCHENGEMEINDEVERBAND HOHE BÖRDE WARTBERG“
(mit dem Beizeichen „Kreuz“)

„EV. KIRCHENGEMEINDEVERBAND HOHE BÖRDE WARTBERG“
(mit dem Beizeichen „Stern“)

Maße: jeweils 35 mm, rund

Der bzw. die Pfarrer/in führt das Siegel mit dem Beizeichen „Kreuz“ im Scheitelpunkt. Der bzw. die Vorsitzende des Gemeindegemeinderates führt das Siegel mit dem Beizeichen „Stern“ im Scheitelpunkt.



Erfurt, den 28. Juli 2020
(6263-01)

Das Landeskirchenamt
der Evangelischen Kirche
in Mitteldeutschland

i. A. Thomas Brucksch
Kirchenrechtsrat

Bekanntgabe der Siegel der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Dreizsch - Gültigkeitserklärung -

Das Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland gibt bekannt, dass die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Dreizsch seit dem 1. Mai 2009 Kirchensiegel führt, die in der Siegelliste des Landeskirchenamtes der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland unter der Nummer 3.383 aufgeführt sind.

Siegelbild: Laubbäume und Nadelbaum mit Orlafluss, als Symbol für die zugehörigen Kirchorte und eine Taube, als Symbol für den Heiligen Geist

Legende: „EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHGEMEINDE DREITZSCH“
(ohne Beizeichen)

„EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHGEMEINDE DREITZSCH“
(mit dem Beizeichen „1“)

Maße: jeweils 30:42 mm, spitzoval

Der bzw. die Vorsitzende des Gemeindegemeinderates führt das Siegel ohne Beizeichen. Der bzw. die Pfarrer/in führt das Siegel mit dem Beizeichen „1“ im Scheitelpunkt.

Die bisherigen Siegel werden mit gleichem Datum außer Geltung gesetzt.



Erfurt, den 29. Juli 2020
(6262-01)

Das Landeskirchenamt
der Evangelischen Kirche
in Mitteldeutschland

i. A. Thomas Brucksch
Kirchenrechtsrat

Bekanntgabe der Siegel der Evangelischen Kirchengemeinde Landsberg - Gültigkeitserklärung -

Das Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland gibt bekannt, dass die Evangelische Kirchengemeinde Landsberg seit dem 28. Juli 2020 Kirchensiegel führt, die in der Siegelliste des Landeskirchenamtes der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland unter der Nummer 3.380 aufgeführt sind.

Siegelbild: Stilisierte Abbildung der drei Figuren vom Tympanon der Kirche: Christuslamm, St. Nikolaus und Löwe

Legende: „EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE LANDSBERG“
(mit dem Beizeichen „1“)

„EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE LANDSBERG“
(mit dem Beizeichen „2“)

Maße: jeweils 35 mm, rund

Der bzw. die Vorsitzende des Gemeindegemeinderates führt das Siegel mit dem Beizeichen „1“ im Scheitelpunkt. Der bzw. die Pfarrer/in führt das Siegel mit dem Beizeichen „2“ im Scheitelpunkt.

Das bisherige Siegel wird mit gleichem Datum außer Geltung gesetzt.



Erfurt, den 31. Juli 2020
(6262-01)

Das Landeskirchenamt
der Evangelischen Kirche
in Mitteldeutschland

i. A. Thomas Brucksch
Kirchenrechtsrat

Impressum:

Herausgegeben vom Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (EKM) – Verantwortlich: Referat Allgemeines Recht und Verfassungsrecht, Kirchenrechtsrat Thomas Brucksch, Michaelisstr. 39, 99084 Erfurt – Schriftleitung: Romana Körner-Grabowski, Michaelisstr. 39, 99084 Erfurt – Verlag: Wartburg Verlag, Weimar. Bestellservice: Evangelisches Medienhaus GmbH, Frau Runa Sachadae, Blumenstr. 76, 04155 Leipzig, Telefon 0341 71141-34, Fax 0341 71141-50, E-Mail: abo@emh-leipzig.de – Druck und buchbinderische Weiterverarbeitung: Druckhaus Gera GmbH – Erscheint monatlich – Preise jeweils incl. Versand: pro Heft 2,40 Euro, Jahresabonnement 21 Euro.

GLAUBE+HEIMAT

GLAUBE+HEIMAT

Mitteldeutsche Kirchenzeitung

- **Fundgrube** für Gemeindeglieder •
- **Wegweiser** für Ehrenamtliche und Hauptamtliche •
- **Informationsquelle** für Gemeinden und Landeskirche •
- Spannende Reportagen, Berichte und Interviews •
- Glaube im Alltag und Orientierung in Lebensfragen •
- Erfahrungen aus anderen Gemeinden •

Probeheft anfordern oder gleich abonnieren:
www.meine-kirchenzeitung.de → Abonnements

Woche
für Woche
frei Haus:





Wartburg Verlag

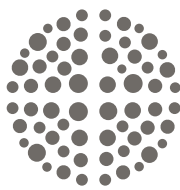
Traditionsreicher Verlag mit Sitz in der Klassikerstadt Weimar

Der reformatorischen Tradition Martin Luthers und Thüringen verbunden

- Sachbücher zu Kultur und Geschichte
- Biografien und Bildbände
- Evangelisches Gesangbuch für Thüringen
- »Glaube + Heimat« – Mitteldeutsche Kirchenzeitung
- Edition Muschelkalk: Anthologie Thüringer Autoren

Schauen Sie vorbei: www.wartburgverlag.net





KIRCHENShop®
Einkauf mit Vertrauen

Jetzt kostenlos
registrieren auf
www.kirchenshop.de

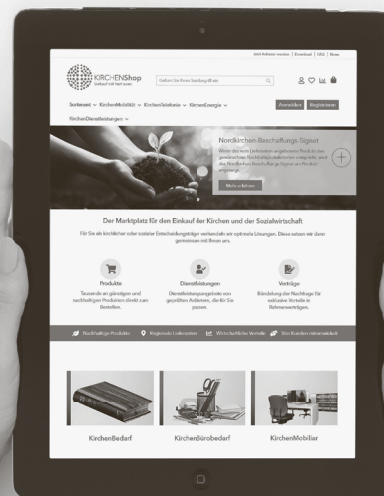
DER ONLINE-MARKTPLATZ FÜR KIRCHE UND SOZIALWIRTSCHAFT

Für Einrichtungen der Kirche und Sozialwirtschaft steht ein einzigartiger Online-Marktplatz zur Verfügung: der KIRCHENShop.

Er hilft Ihnen Zeit, Geld und Aufwand zu sparen. Nachhaltig, regional und wirtschaftlich einzukaufen war noch nie so einfach. Und das bei minimalem bürokratischem Aufwand. Überzeugen Sie sich selbst von Ihren Vorteilen.

Starke Leistungen

- Über 100.000 Artikel
- Praktische Warenkorb-Optimierung
- Die Top-5-Suchergebnisse
- Gute Preiskonditionen
- Nachhaltige und regionale Produkte



Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Katja Konsa | Tel. 0431 59 49 99-555 | kontakt@kirchenshop.de | www.kirchenshop.de